

Aus dem Gemeinderat

Christlich Demokratische Union Deutschlands



Ortschaftsratsfraktion Oberweier

40 jähriges Jubiläum mit Étoges, Férebrianges und Beaunay



Unter dem Eindruck des Erlebten der beiden Weltkriege unterzeichneten Konrad Adenauer und Charles de Gaulle 1963 den Elysee Vertrag, das deutsch-französische Abkommen. Doch dieser politisch diktierte Rahmen alleine hätte nie ausgereicht, um diese innige, herzliche und respektvolle Freundschaft, die heute zwischen Oberweier, Étoges, Férebrianges und Beaunay besteht, zu erreichen.

40 Jahre Partnerschaft. Was ist das? Für mich ist es fast mein ganzes Leben: während meines Lebens wuchs diese Freundschaft, davor bestand sie gar nicht. Für meine Tochter sind diese 40 Jahre eine nicht wirklich erfassbare Ewigkeit. Sie kann sicherlich auch mit ihren 15 Jahren noch nicht verstehen, warum diese Partnerschaft so wichtig ist, denn für sie ist das normal: „Ich treffe mich jedes Jahr mit meinen Freunden in Étoges oder hier in Oberweier“.

Es ist an uns allen, Sorge dafür zu tragen, dass unsere Kinder in dieser Selbstverständlichkeit aufwachsen können und dürfen. Unser Dank gilt daher allen Ehrenamtlichen, die sich hierfür einbringen. Wir werden auch zukünftig nach bestem Wissen und Gewissen ihr Engagement unterstützen

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher Oberweier

www.cdu-ettlingen.de



Positive Finanzentwicklung

Das Ergebnis über den bisherigen Vollzug des Haushaltes ergab, dass entgegen vieler „Unkenrufe“ die Finanzlage durchaus positiv zu bewerten ist. Im Jahr 2012 konnte nicht nur auf die geplante Rücklagenentnahme verzichtet werden, sondern diese wurde auf ca. 17 Mio. € erhöht. Aufgrund der guten Entwicklung wurde auch für das laufende Jahr die Planung korrigiert. So geht man nur noch von einer Entnahme von 2,1 Mio. € aus. Durch die Vielzahl der laufenden Maßnahmen ist mit der Bildung von Haushaltsresten zu rechnen. Auch im Jahre 2013 kann auf eine Darlehensaufnahme verzichtet werden. Selbst wenn man die bisher nicht berücksichtigten Maßnahmen wie weiterer Ausbau der U 3-Betreuung, Lärmschutz, Albgastadion etc. einbezieht, werden, wie in der Presse geäußert, die Rücklagen auch 2015 nicht aufgebraucht sein, da all diese Planungen ja auch bezuschusst werden. Sollte es gelingen, im Bundeshaushalt oder in einem Länderhaushalt ähnliche Zahlen zu erwirtschaften, würden wir „Hosanna“ schreien und in Jubelstürme ausbrechen. Soweit brauchen wir nicht zu gehen. Aber freuen wir uns doch über die gute Finanzlage unserer Stadt. All diese Freude darf uns natürlich nicht hindern, auch zukünftig alle Ausgaben zu hinterfragen und eine strikte Haushaltsdisziplin einzuhalten.

Für die SPD Fraktion: Karl-Heinz Hadasch, Stadtrat

Für Ettlingen
FE

- unabhängige Wählervereinigung -
www.fuer-ettlingen.de



Hurra! Mit vollen Segeln in die Ferien! Auch FE und die FE-Stadträte machen Urlaub: keine Sitzungen, keine Amtsblattbeiträge und auch kein FE-Stammtisch während der Ferien. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Sommerzeit - damit Sie nach der Sommerpause gut erholt an der Gestaltung unserer schönen Stadt mitarbeiten können - vielleicht ja bei FE. Kommen Sie zu unserem Stammtisch jeden zweiten Donnerstag im Monat. Wir freuen uns auf Sie! Bis dann,

Ihre FE-Fraktion und Für Ettlingen – FE e.V.

Alles neu auf Ettlingen.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Seit Ende Juli hat unsere Stadt einen neuen Internet-Auftritt.

Unter www.ettlingen.de erscheint die neugestaltete Homepage mit farbigen Kacheln, wie man sie vom Computer-Desktop oder Tablet-Display kennt. Den verschiedenen Themenbereichen sind unterschiedliche Farben zugeordnet und erleichtern das Zurechtfinden. Eine dominante Farbe ist natürlich das „Ettlinger Blau“, das für den Bereich „die Stadt“ steht. Englische und französische Sprachversionen sind im Hintergrund bereits im Aufbau; wir hoffen, dass sie für unsere Gäste bald freigeschaltet werden können.

Auch wenn natürlich die Bereiche „Tourismus & Freizeit“ und „Kultur“ viel Interessantes versprechen, möchten wir heute Ihren Blick in eine andere Richtung lenken: Informationen zur Arbeit des Gemeinderates, der Ortschaftsräte und des Jugendgemeinderates sowie Sitzungstermine, Tagesordnungen und Sitzungsprotokolle finden Sie im Bereich „Verwaltung“ unter der Rubrik „Politik“.

Aber wohin Sie auch zuerst klicken: Lernen Sie Ihre Stadt im Internet von völlig neuen Seiten kennen!

Dr. Michael Pollich für die Grüne Fraktion

Ettlingen.de

Unsere Stadt hat einen neuen Internetauftritt, dazu möchte ich recht herzlich gratulieren! Das freut nicht nur mich, sondern wird insbesondere die vielen Besucher der Website begeistern, die Inhalte auf ihren Smartphones oder Tablets nun mediengerecht empfangen können.

Unter dem Stichwort „Responsive Webdesign“ wird die geräteunabhängige Kommunikation der Zukunft zusammengefasst. Der wesentliche Vorteil für die User liegt dabei auf der Hand: die Anpassung der Website an das jeweilige Endgerät garantiert eine gleichbleibende Benutzerfreundlichkeit. Diese Art der Gestaltung ermöglicht zukünftig eine dynamische, barrierefreie und nachhaltige Kommunikation.

Besuchen Sie die neue Internetseite und machen Sie sich am besten selbst ein Bild von dem modernen und gelungenen Internetauftritt Ettlingens.

Schön wäre es jetzt, wenn die Stadt kostenlose WLAN-Netze für alle zur Verfügung stellen könnte oder zumindest festgelegte Zugangspunkte einrichtet, wo sich zum Beispiel Touristen einwählen und sich über lokale Angebote kostenlos informieren könnten. Herzlich, Ihr Roman Link



Roman Link,
Stadtrat,
Ortschaftsrat
Schöllbronn

roman.link@ettlingen.de
www.fdp-bi-ettlingen.de



Jugendgemeinderat



Mein Name ist Dominik Kutija, ich bin 14 Jahre alt und besuche ab September die 9. Klasse der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Ettlingen. In meiner Freizeit spiele ich Fußball in der B-Jugend der SG Schöllbronn/Spessart.

Ich habe mich für den Jugendgemeinderat beworben, da ich mich im Interesse der Ettlinger Jugend für Verbesserungen in unserer Stadt und vor allem in meinem Stadtteil Spessart einsetzen möchte.

Der zweite Spessarter Jugendgemeinderat Johannes Lauinger und ich wurden von unserer Ortsvorsteherin Frau Elke Werner zu einer Ortschaftsratssitzung eingeladen. Im Rahmen dieser Sitzung kamen wir unserem großen Ziel, ein Jugendraum für Spessart, ein großes Stück näher und hatten die Möglichkeit, einen in Frage kommenden Raum zu besichtigen.

Wir haben einen tollen Teamgeist im JGR und hoffen im Sinne aller Ettlinger Jugendlichen, einiges auf die Beine stellen zu können.

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Gleich und doch anders

Selbst wenn bei allen gemeinnützigen Vereinen für ihre Senior/innen schon eh und je vielfältige, altersgerechte Angebote (Im Sport = Funktionsgymnastik, Rückengymnastik, Wassergymnastik, Sturzprävention, Prellball usw.) einschl. Geselligkeit, Besichtigungen, Wanderungen, Ausflüge u.v.a.m. selbstverständlich sind, ist die demografische Umwälzung mit rückläufigen Bevölkerungszahlen bei Überalterung auch für sie eine Herausforderung. Die Motivation verändert sich, indem Gesundheit, Ausdauer, Fitness und Wellness in den Vordergrund rücken. Die alternde Bevölkerung wird also nicht nur zur zahlenmäßig stärksten Gruppe in den Vereinen werden, sie wird weitere Stunden, aber auch angepasste Sportarten und Sportstätten brauchen. Hinzu kommt, dass der Alterssport keine altersmäßig angepasste Abhaltung der für Jüngere gebotenen Sportstunden ist. Den Übungsleiter /innen müssen die motivationalen und pädagogischen Aspekte bekannt sein. Die sportliche Aktivität älterer Menschen hat und muss spezifischen Normativen folgen. Trainingsempfehlungen für Ausdauer-

erfähigkeit, Kraftfähigkeit, Beweglichkeit und Schnelligkeit sind zu beachten. Die Bedeutung und Entwicklung der koordinativen Fähigkeiten und der motorischen Lernfähigkeit müssen bekannt sein, bevor Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung angegangen werden.

Wer versteht es da noch, dass die „Altenarbeit“ der gemeinnützigen Sportvereine gegenüber den Altenwerken der Kirchen und der Wohlfahrtsverbände, aber auch im Vergleich zu den kommunal geförderten Senioreneinrichtungen hier in Ettlingen immer noch nicht als gleichwertig anerkannt ist.

In der Sportschule Schöneck gibt es noch freie Plätze, vom 16. – 20. September zur dort beginnenden Übungsleiter-Ausbildung mit dem Profil ältere Erwachsene, vom 25. – 27. September zur Fortbildung für Ältere trainierende Übungsleiter und Trainer zum Thema „Spielerisch alt werden“.

Mehr dazu unter
www.badischer-sportbund.de (Bildung).

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Triathlon

RömerMan Ladenburg 21.Juli

An einem der bisher heißesten Tage dieses Jahres, ließen sich sechs Athleten nicht davon abbringen, an der Triathlonveranstaltung in Ladenburg bei

Heidelberg teilzunehmen. Einzigartig beim Ladenburger Triathlon: den gemeinsamen Fußmarsch der Athleten zur Fähre, um den Wettkampf mit einem Wasserstart im Neckar flussabwärts zu beginnen. Bei 36 Grad freuten sich alle auf die wohl einzig wirkliche Abkühlung beim Schwimmen. Es wurden 1,8 km geschwommen (leider nur mit sehr mäßiger Strömung). Bei der anspruchsvollen 40 km Radstrecke im Heidelberger Umland mit Steigungen von 12 und 16 % (Weißer Stein). Die darauffolgende 10 km Laufstrecke führte durch das Wohngebiet bzw. den Sportpark in Ladenburg.

Als schnellster Ettlinger Athlet brachte **Michael Rütten** die Strecke in einer super Zeit von 02:45:43 hinter sich. Kurz darauf folgte schon **Kirsten Kunz** mit einer Spitzenzeit von 02:46:29, welche ihr in einem sehr starken Frauenfeld den 9. Gesamtplatz und den Sieg in der Altersklasse brachte. Weiter konnten **Kalle Rentz** (03:11:01) und **Thomas Reinhard** (03:17:51) den Wettkampf erfolgreich beenden.

David Spletstößer unterstützte eine Staffel als Schwimmer und bewältigte die Schwimmstrecke in 28:18 min. Abgerundet wurde der Wettkampftag durch **Martin Cuber**, der an der Volksdistanz (0,5 / 23 / 5) teilnahm und die Ziellinie nach 01:23:10 überquerte. Allen Athleten herzlichen Glückwunsch für die tollen Leistungen bei diesen Bedingungen.